

Etiketten sauber und präzise platzieren

Mit dem Vertikaletikettenaggregat FN7-1.0 von Grotefeld lassen sich Etiketten verschiedener Größe auf bearbeitete Werkstücke aufspenden. On demand kann dafür das FN7-1.0 aus Espelkamp aus dem Werkzeugwechsler abgerufen werden.

➔ Bei der Arbeit mit dem Vertikaletikettenaggregat FN7-1.0 werden selbstklebende Etiketten über eine Ansaugplatte mit einer Vielzahl kleiner Bohrungen, über die Unterdruck aufgebaut wurde, von einem Drucker abgenommen. Später fährt das Aggregat an die gewünschte Position und der Beklebevorgang wird ausgelöst. Die Ansaugplatten sind aus Kunststoff gefertigt, um Beschädigungen auf den Bauteiloberflächen zu

▶ Mit dem Vertikalsaugaggregat FN7-1.0 lassen sich Etiketten verschiedener Größe auf Bauteiloberflächen aufspenden (Bilder: Grotefeld)



▼ Ein Federhub der Ansaugplatte von maximal 3 mm und eine Andruckkraft von bis zu 70 N gewährleisten eine präzise, dauerhafte Etikettenplatzierung

Anzeige

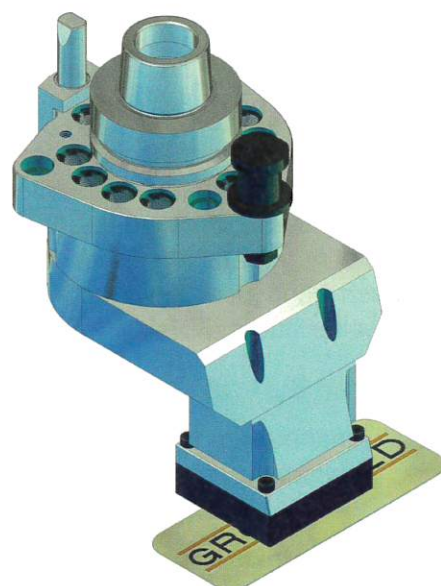
WIRTSCHAFTLICHKEIT
Plattenlagersystem

SYSTRAPLAN
Individuelle Materialfließ- und Lagertechnik

Systraplan GmbH & Co. KG
Einsteinstrasse 5 - 32052 Herford
Phone +49 (0) 5221 / 76 77 - 0 Fax +49 (0) 5221 / 76 77 77
Email info@systraplan.de www.systraplan.de

vermeiden. Abhängig vom gewünschten Einsatz werden die Platten in verschiedenen Größen angeboten. Um Werkstücktoleranzen auszugleichen, gestattet das FN7-1.0 der Ansaugplatte einen Federhub von maximal 3 mm. Mit einer Andruckkraft von 60 bis 70 N ist eine präzise positionierte, saubere Haftung der Etiketten gewährleistet.

Fester Halt gewährleistet Erzeugt wird die Saugwirkung an den Ansaugplatten beziehungsweise der Unterdruck im Aggregat durch ein Turbinenrad. Eine zusätzliche Stromversorgung ist nicht nötig, die Rotation wird allein durch die Antriebsspindel der Maschine bewirkt. Die erforderliche Saugleistung – abhängig von Etikettengröße und Papiergrammatur – stellt der Nutzer über die Drehzahl ein. Mit einem Maximalwert von 10000 min⁻¹ sichert das Turbinenrad eine für jede Anwendung ausreichende Saugkraft und festen Etikettenhalt an der Ansaugplatte bis zum Auftrag. Das Saugaggregat FN7-1.0 kann aus dem Werkzeugwechsler eingewechselt werden. Besonders



sinnvoll ist der Einsatz des Etikettenspenders dann, wenn Plattenware in der Möbelindustrie oder im Holzhandwerk auf Bearbeitungszentren im Nestingverfahren aufgeteilt beziehungsweise verschachtelt gefräst und gebohrt wird. Mit den Daten aus der Stückliste bleibt jedes Einzelteil durch sein Etikett stets eindeutig identifizierbar. ▶ www.grotefeld.com